



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg



Beschluss-Vorlagensammlung

für unsere Bürgerinnen und Bürger

für die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates,
am Donnerstag, den 26.03.2026
im Saal der Braunwarthsmühle

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: II/175/2026

Federführung: Referat II	Datum: 26.03.2026
Bearbeiter: Christina Hartlaub	AZ:

Beratungsfolge	Termin	
Marktgemeinderat	26.03.2026	nicht öffentlich

Glasfaserausbau; Sachstandsbericht

Sachverhalt:

1. Dornau – Glasfaserausbau

Am 17.03.2026 fand durch die Bauverwaltung gemeinsam mit der Firma Euronet Bau eine umfassende Bestandsaufnahme der derzeit vorhandenen Mängel im Bereich des Glasfaserausbau in Dornau statt. Die ursprünglichen Ausbauarbeiten wurden bereits mit Beginn des Glasfaserausbau im Jahr 2024 durch ein von der Deutschen Telekom beauftragtes Unternehmen ausgeführt; die Firma Euronet Bau ist hierbei im Auftrag der Deutschen Telekom tätig.

Im Zuge der Überprüfung wurde festgestellt, dass aktuell noch einzelne Hausanschlüsse nicht hergestellt sind und somit noch Nacharbeiten erforderlich werden.

Darüber hinaus bestehen in mehreren öffentlichen Straßenbereichen Mängel, die eine zeitnahe Behebung notwendig machen. Diese betreffen insbesondere Fahrbahnquerungen im Asphalt, beschädigte Bordsteine sowie punktuelle Schäden in den Pflasterflächen der Gehwege. Zur Durchführung der erforderlichen Reparaturmaßnahmen sind weitere verkehrsrechtliche Anordnungen sowie temporäre Straßensperrungen notwendig. Die entsprechenden Arbeiten sind derzeit für April 2026 vorgesehen.

2. Sulzbach – Glasfaserausbau

Im Ortsteil Sulzbach sind die Ausbauarbeiten der Hauptleitungen zwischenzeitlich vollständig abgeschlossen. Die Arbeiten wurden durch ein von der Deutschen Telekom beauftragtes Unternehmen ausgeführt.

Die Pflasterarbeiten wurden dabei insgesamt ordentlich und fachgerecht ausgeführt.

Der Ausbau umfasst insgesamt ca. 2.500 Hausanschlüsse. Aktuell besteht jedoch noch ein erheblicher Rückstand bei der Herstellung dieser Anschlüsse.

Zudem sind in zahlreichen Bereichen noch Nacharbeiten in Gehwegen und Straßen

erforderlich, die im weiteren Verlauf des Ausbaus durchgeführt werden müssen.

3. Soden – Glasfaserausbau

Im Ortsteil Soden herrscht seit nunmehr rund drei Jahren Stillstand beim Glasfaserausbau. Grund hierfür ist, dass die Deutsche Glasfaser derzeit über keinen Subunternehmer verfügt, der die Arbeiten vor Ort ausführt.

Nach der letzten vorliegenden Information ist eine Fortführung der Arbeiten erst im Jahr 2027 vorgesehen. Sämtliche Kontaktversuche seitens des Marktes Sulzbach bleiben jedoch seit mehreren Monaten ohne Rückmeldung.

Es ist zudem festzuhalten, dass die vertraglichen Beziehungen unmittelbar zwischen der Deutschen Glasfaser und den jeweiligen Anschlussnehmern bestehen. Der Markt Sulzbach verfügt daher über keine unmittelbare rechtliche Handhabe zur Durchsetzung oder Beschleunigung der Ausbauarbeiten.

Inzwischen haben zahlreiche Bürger ihre Verträge aufgrund der langen Verzögerungen bereits gekündigt.

Der zwischenzeitlich eingerichtete Lagerplatz neben dem Spielplatz wurde auf Druck des Marktes Sulzbach durch die Deutsche Glasfaser geräumt.

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: II/176/2026

Federführung: Referat II	Datum: 26.03.2026
Bearbeiter: Christina Hartlaub	AZ:

Beratungsfolge	Termin	
Marktgemeinderat	26.03.2026	nicht öffentlich

BA VII Sodentalstraße; Kanal- und Wasserleitungssanierung; Sachstandsbericht

Sachverhalt:

1. Allgemeiner Baufortschritt

Seit dem 16.03.2026 ist die ausführende Firma Feickert vor Ort und hat die Baustelle für den Bauabschnitt VII in der Sodentalstraße eingerichtet.

Nach Einrichtung der Baustelle wurde die Sodentalstraße seit dem 23.03.2026 vollständig für den Verkehr gesperrt. Zunächst erfolgte das Abfräsen des bestehenden Asphaltbelags auf der Fahrbahn. Im Anschluss daran wurde mit den Arbeiten zum Wasserleitungsbau begonnen.

Zum Stand 26.03.2026 sind bereits rund 100 Meter der Hauptwasserleitung (DN 150 GG) erfolgreich verlegt worden.

Die aktuelle Bauzeitenplanung sieht vor, die Vollsperrung bis voraussichtlich Weihnachten 2026 aufrechtzuerhalten. Im Anschluss daran soll die Maßnahme unter halbseitiger Sperrung weitergeführt werden.

2. Verkehrsführung und ÖPNV

Im Zuge der Baumaßnahme wurde der Buswendepunkt in der Stichstraße zum Bürgerhaus bzw. zur Freiwilligen Feuerwehr eingerichtet.

Eine Ersatzhaltestelle wurde unmittelbar vor der Baustelle in der Sodentalstraße 107 eingerichtet. Dort ist sowohl der Ein- als auch der Ausstieg für Fahrgäste möglich.

Für das Oberdorf entfällt während der Bauzeit die Bedienung der beiden bisherigen Haltestellen. Die maximale fußläufige Entfernung zur Ersatzhaltestelle beträgt ca. 800 Meter, was einer Gehzeit von etwa 10 bis 12 Minuten entspricht.

Die Einrichtung eines Shuttle-Busses im Oberdorf wurde geprüft, jedoch aus wirtschaftlichen Gründen als nicht umsetzbar bewertet.

Auf Wunsch der Bürgerschaft wurde ein Fahrradständer im Bereich der Kirche installiert. Von dort beträgt die Gehzeit zur Ersatzhaltestelle lediglich etwa zwei Minuten.

3. Umleitungs- und Erschließungssituation

Eine ortsnahe Umfahrung der Baustelle ist aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht möglich.

Für Rettungsdienste sowie für hoheitliche Aufgaben (z. B. Müllabfuhr) wurde ein bestehender Waldweg ertüchtigt und als Umfahrungsmöglichkeit hergerichtet. Die Nutzung dieses Weges erfolgt im Einbahnstraßenverkehr.

4. Nutzung des Waldweges durch Dritte

Den Markt Sulzbach erreichen derzeit zahlreiche Anfragen, insbesondere von Pflegediensten, Apotheken sowie Essenslieferdiensten, zur Nutzung des ertüchtigten Waldweges.

Diese Anfragen müssen ausnahmslos abgelehnt werden.

Hintergrund ist, dass der Markt Sulzbach bei einer Freigabe die Haftung für die Nutzung dieses Weges übernehmen müsste, was rechtlich und tatsächlich nicht möglich ist. Zudem ist eine sachgerechte Priorisierung einzelner Nutzergruppen nicht umsetzbar, da dies eine Vielzahl an Einzelfallgenehmigungen nach sich ziehen würde.

Darüber hinaus ist der Waldweg für ein erhöhtes Verkehrsaufkommen durch diese Nutzergruppen baulich nicht ausgelegt.

5. Sicherstellung von Rettungsdiensten

Die örtliche Feuerwehr sowie die Ortsgruppe des Roten Kreuzes haben ihre Einsatzfahrzeuge strategisch verteilt und arbeiten eng miteinander zusammen, um die Einsatzbereitschaft jederzeit sicherzustellen.

Im Bereich Unterdorf erfolgt der Einsatz einer Drehleiter weiterhin wie bisher aus Sulzbach. Für das Oberdorf wird die Drehleiter künftig aus Haibach gestellt. Die Alarmierung und Koordination erfolgt zentral über die Leitstelle.

6. Zusammenfassung

Die Bauarbeiten im Bauabschnitt VII verlaufen derzeit planmäßig. Trotz der notwendigen Einschränkungen, insbesondere durch die Vollsperrung, wurden umfangreiche Maßnahmen zur Sicherstellung der Erreichbarkeit sowie der Daseinsvorsorge getroffen.

Die Verwaltung steht weiterhin im engen Austausch mit den beteiligten Stellen, um einen möglichst reibungslosen Ablauf der Maßnahme zu gewährleisten und die Belastungen für die Bürgerschaft so gering wie möglich zu halten.

Beschlussvorschlag:

